

Kurzanleitung STEEREON B25

Ausführlichere Informationen finden sich in der Bedienungsanleitung.

Die Kurzanleitung ersetzt nicht das Lesen der Bedienungsanleitung.

Länderspezifische, verpflichtende Vorgaben zum Führen des STEEREON B25, zur notwendigen Schutzkleidung und zur Benutzung sind vor Fahrtantritt in Erfahrung zu bringen.

Ausstattungen können je nach Auslieferungsland abweichen.



- è Überprüfe den Lieferumfang umgehend auf Vollständigkeit und Beschädigungen. Kontaktiere uns sofort bei Unvollständigkeit oder Schäden.
- è Beginne deine erste Fahrt nicht im öffentlichen Straßenverkehr, sondern auf einem weiträumigen Gelände, mit griffigem Bodenbelag und ohne Verkehr.
- è Nimm dir ausreichend Zeit, um das Fahren in allen Situationen zu erlernen.



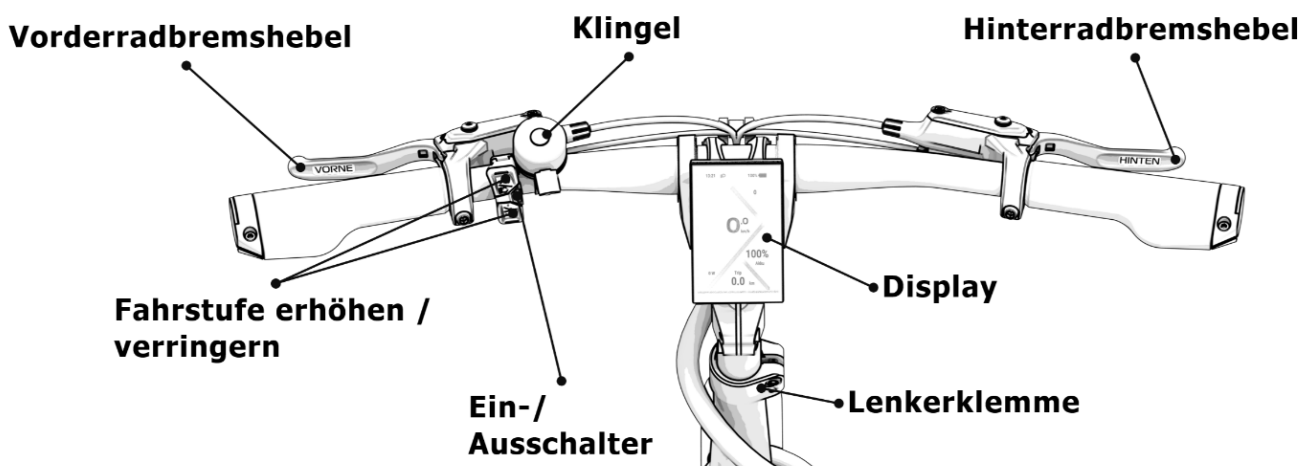
Warnung

Beschädigungs- und Rissgefahr des Riemens und dadurch Unfall- und Verletzungsgefahr durch unsachgemäße Handhabung des Riemens. Eine Beschädigung der Carbon-Zugstränge muss vermieden werden, diese sind für die Festigkeit des Riemens entscheidend. Durch übermäßiges Biegen und Verdrehen entstehen dauerhafte Verformungen, die unter hoher Belastung zum Riss des Riemens führen können.

- è Behandle den Riemen beim Falten sorgfältig und vermeide Verdrehen, Knicken, auf links drehen, nach hinten umbiegen, Zusammenknoten, Zusammenbinden mit Kabelbindern o. Ä.
- è Verwende den Riemen nicht als Ausbauwerkzeug für Riemenscheiben.
- è Verwende keine Schmiermittel am Riemen.
- è Ziehe ihn nicht mit einem Hebel oder durch Rollen über die Riemenscheibe auf und ziehe ihn nicht mit einem Kabelbinder zusammen.
- è Reinige den Riemen nur mit Wasser.

Gefahr von Personen- und Sachschäden durch Sturz oder Unfall aufgrund von verfangener Kleidung, offenen Schnürriemen, Körperteilen o. Ä. im Riemetrieb.

- è Stelle sicher, dass keine Kleidung o. Ä. in den Riemetrieb geraten kann.
- è Halte deine Körperteile vom Antrieb fern, während dieser in Bewegung ist.





Hinweise

- è Zum Einbremsen der Bremsbeläge bremsen 30- bis 50-mal vorsichtig von 20 km/h bis zum Stillstand ab.
- è Schließe den Akku die ersten drei Mal nach Benutzung für 24 Stunden an das Ladegerät an, um die bestmögliche Akkuleistung zu erzielen.
- è Wenn du den Akku bzw. STEEREON länger lagerst, beachte unbedingt folgende Hinweise.
 - Überprüfe den Ladezustand, er sollte ca. 40 - 60 % gem. Displayanzeige betragen (entspricht zwei bis drei Balken gem. aufleuchtenden LEDs am Akku).
 - Entferne den Akku vom STEEREON und deaktiviere ihn. Halte dazu den Knopf am Akku für mehr als 15 Sekunden gedrückt. Zur Reaktivierung muss der Akku an das Ladegerät angeschlossen werden.
 - Überprüfe den Ladezustand regelmäßig, spätestens alle zwei Monate.

Lieferumfang

- STEEREON B25 inklusive Akku und Ladegerät
- Faltschachtel
 - Akkuschlüssel, Abstandshalter Bremse
- optional, je nach Ausstattung
 - Lenkerendstopfen, Schlüssel für Rahmenschloss
- Mappe
 - Kurzanleitung, Bedienungsanleitung
- Sattelmodul
- Zusatzausstattung / sonstiges Zubehör (optional)

Vor der Fahrt



Warnung

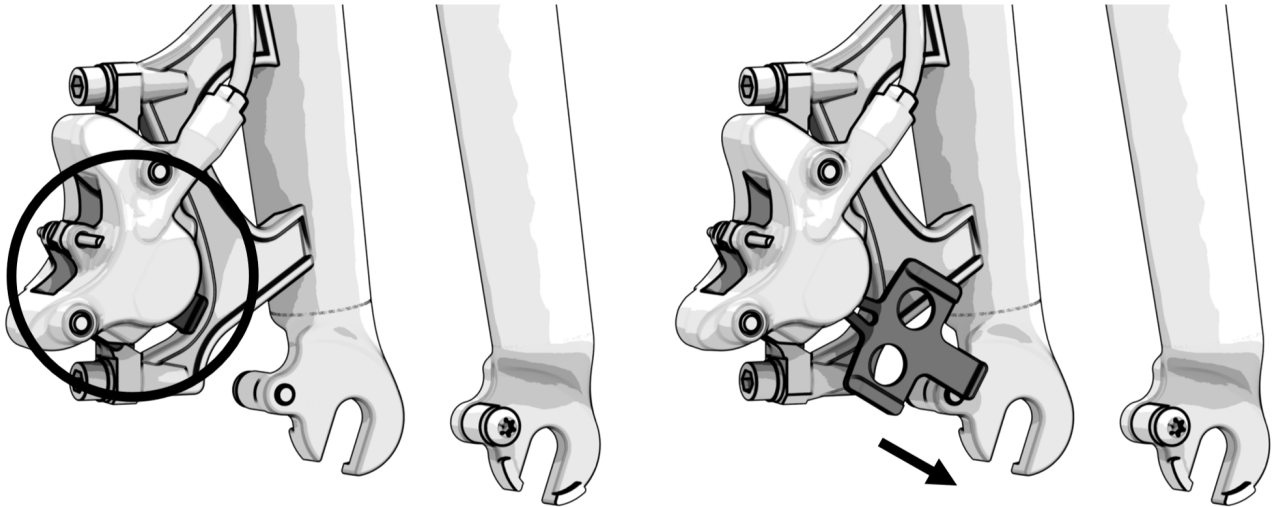
Gefahr von Personen- und Sachschäden durch Sturz oder Unfall aufgrund nicht ausreichend befestigter Bauteile oder durch eingeschränkte Funktionsfähigkeit.

- è Prüfe Sattelmodul, Gepäckträger und die Räder auf ordnungsgemäße Befestigung und Funktionsfähigkeit.

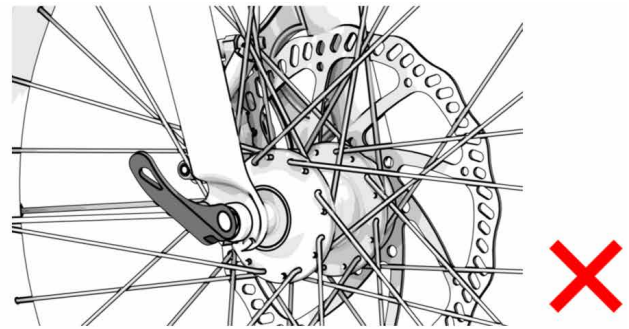
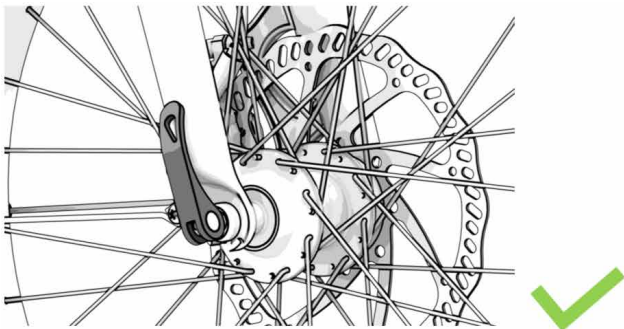
Sturzgefahr durch Materialversagen bzw. Lösen der Schnellspannachse oder Achsmuttern und bei unsachgemäßer Verwendung von Bauteilen.

- è Der Hebel muss sich mit etwas Kraftaufwand schließen lassen. Lege den Hebel des Schnellspanners nur von Hand um und nimm kein zusätzliches Werkzeug zu Hilfe.
- è Der Hebel darf sich beim Schließen nicht lose oder locker anfühlen. Der Kraftaufwand beim Schließvorgang darf nicht sehr niedrig sein.
- è Prüfe vor jeder Fahrt, ob das Vorderrad sicher in den Ausfallenden eingesetzt ist und rund läuft. Die seitlichen Enden der Nabe müssen bis zum Anschlag in den Ausfallenden sitzen.
- è Prüfe, ob du den Hebel von Hand öffnen und wieder in die Ursprungsposition zurückdrücken kannst. Ist dies nicht möglich, muss die Vorspannung neu eingestellt werden.

Montage des Vorderrades



1. Abstandshalter aus Bremssattel entfernen.
2. Rad bis Anschlag in Ausfallenden einsetzen. Richtung beachten! Bremsscheibenseite am Rad auf Seite des Bremssattels.



3. Hebel umlegen, Vorspannung prüfen und ggf. Vorspannung neu einstellen.
 - Spannhebel nach außen lösen.
 - Mutter auf gegenüberliegender Seite verdrehen (im Uhrzeigersinn = Spannung erhöhen, gegen Uhrzeigersinn = Spannung verringern).
 - Spannhebel ordnungsgemäß schließen (Hebel liegt an Gabel an).

Weitere Inbetriebnahme-Informationen

4. Montiere das Sattelmodul und stelle die passende Lenker- und Sattelergonomie ein.
5. Montiere ggf. den Rückspiegel.
 - Entferne den Lenkerendstopfen auf der linken Lenkerseite.
 - Führe die Innenlenkerbefestigung in den Lenker und halte den Spiegel gerade.
 - Schraube die Spannschraube mit 4 Nm fest.
6. Montiere ggf. den Gepäckträger (Anbauhinweise in der Bedienungsanleitung beachten) und ggf. beiliegendes Zubehör.
7. Beachte die Anzugsdrehmomente.
 - Lenkerklemme (10 Nm), Bremshebelgriffe (5 Nm), Lenkergriffe (2 Nm), Sattelklemme (handfest), Rückspiegel (4 Nm).

Die erste Fahrt



Warnung

Unfallgefahr. Beginne deine erste Fahrt nicht im öffentlichen Straßenverkehr, sondern auf einem weiträumigen Gelände mit griffigem Bodenbelag und ohne Verkehr.

- è Übe als erstes die Geradeausfahrt, danach das sichere Bremsen und Anhalten, vorerst nur mit der Hinterradbremse und anschließend mit beiden Bremsen gleichzeitig. Übe abschließend gewöhnliche Fahrmanöver, Ausweichmanöver und Gefahrenbremsungen, bis du das Fahren mit STEEREON sicher beherrschst.

Verletzungsgefahr durch die unbeabsichtigte Aktivierung der Tretunterstützung beim Auf- und Absteigen.

- è Stelle sicher, dass die Tretunterstützung beim Auf- und Absteigen deaktiviert ist bzw. Fahrstufe 0 eingelegt ist.

Gefahr des Überschlags durch zu starkes oder abruptes Betätigen der Vorderradbremse.

- è Gewöhne dich vorerst an das Bremsgefühl der Hinterradbremse.
- è Gewöhne dich anschließend bei langsamer Fahrt an das Bremsgefühl beider Bremsen.
- è Betätige die Vorderradbremse gefühlvoll, nicht schlagartig mit hoher Kraft.

1. Checkliste vor jeder Fahrt abarbeiten.
2. Verkehrsberuhigten Platz aufsuchen.
3. Bremshebelzuordnung merken.
 - è links = Vorderradbremse
 - è rechts = Hinterradbremse
4. Helm aufsetzen und aufsteigen.
5. STEEREON einschalten und von Stufe 0 auf Stufe 1 wechseln (Λ-Taste).
6. Vorsichtig anfahren, dabei nicht zu stark in die Pedale treten.
7. Brems- und Lenkgefühl kennenlernen.
 - è Erst nur Hinterradbremse (bei langsamer Geschwindigkeit), dann beide Bremsen gleichzeitig.
8. Üben und Spaß haben.

Wir wünschen dir eine gute und sichere Fahrt.

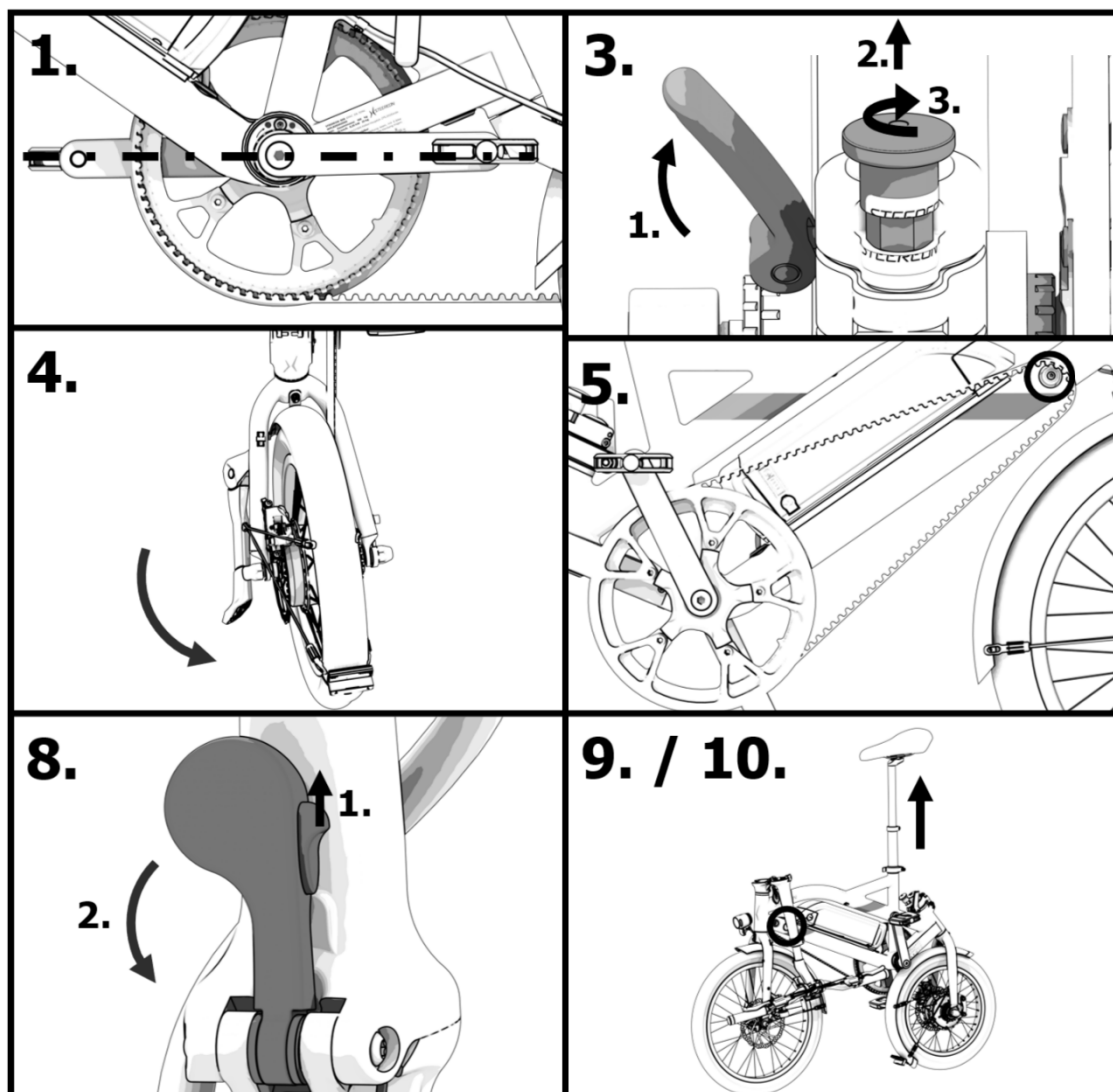
Team STEEREON

Falten

1. Links in Fahrtrichtung neben den STEEREON stellen, den STEEREON beim Faltvorgang vorzugsweise am Lenker und am Sattel festhalten. Pedale horizontal positionieren.
2. Spiegel einfalten (optional).

Schritte 3 – 7 nur bei Ausstattungsoption Faltmechanismus Hinterrad

3. Schnellspannhebel des Faltmechanismus Hinterrad lösen, Rastbolzen hochziehen und anschließend leicht verdrehen, sodass dieser in Position gehalten wird. Um den Rastbolzen zu lösen, muss ggf. das Hinterrad am hinteren Ende mit dem Fuß in Fahrtrichtung nach links gedrückt werden.
4. Hinterrad etwas in Richtung des Riemens umschwenken.
5. Riemen entnehmen, dabei auf Spannung halten, und vorsichtig in die vordere Riemenhalterung (im Bild markiert) einhängen.
6. Hinterrad in Richtung der Bremsscheibe vollständig unter den Rahmen drehen, dabei ggf. die Pedale drehen, sodass Hinterrad und Pedal nicht kollidieren.
7. Schnellspannhebel des Faltmechanismus Hinterrad schließen, um das Rad zu fixieren.
8. Sperrhebel am Faltvorbau nach oben drücken und halten und Verschlusshebel am Faltvorbau nach unten öffnen.
9. Lenker zum Anschlagpuffer falten.
10. Sattelklemme lösen und Sattel entnehmen, ggf. vorher den Seilzug der Vario-Sattelstütze aushaken.



Checkliste vor jeder Fahrt



Warnung

Gefahr von Personen- und Sachschäden durch Sturz oder Unfall aufgrund des Fahrtantritts, bei Nichtbestehen eines oder mehrerer Punkte der Checkliste.

- è Stelle umgehend sicher, dass der oder die Fehler behoben werden und lass festgestellte Mängel im Zweifelsfall nur durch Fachpersonal beheben.

Folgende Punkte müssen vor jeder Fahrt geprüft werden:

1. Vorder- und Hinterradbremse auf Funktion prüfen

- è Bremsen einzeln betätigen. Prüfen, ob Druckpunkt vorhanden ist und bei leichter Vorschiebbewegung das entsprechende Rad blockiert.

2. Prüfung der Vorder- und Hinterradbefestigung

- è Rad anheben. Querkraft aufbringen und prüfen, ob Spiel vorhanden ist. Es darf kein Spiel auftreten.

3. Gesamte Beleuchtung, Klingel und Reflektoren auf Funktion und Ausrichtung prüfen

- è Front-, Rück- und Bremslicht auf korrekte Ausrichtung, Sauberkeit und Funktion prüfen.
- è Blinker links und rechts, vorne und hinten auf Ausrichtung, Sauberkeit und Funktion prüfen (optional).
- è Klingel auf Funktion prüfen.

4. Reifendruck und -verschleiß kontrollieren

- è Reifenmindestprofiltiefe vorne und hinten: 1 mm
- è Reifenluftdruck vorne und hinten: 3 bar
- è Reifen dürfen nicht spröde oder rissig sein.

5. Verschlusshebel am Faltvorbau prüfen

- è Verschlusshebel vollständig schließen und Sperrvorrichtung prüfen.

6. Riemen, Kurbeln, Pedale und Faltmechanismus Hinterrad prüfen

- è Prüfe den Riemen auf korrekte Ausrichtung, ordnungsgemäße Verlegung und ersichtliche Verschleißerscheinungen.
- è Prüfe die Kurbeln auf festen Sitz an der Tretlagerwelle und die Pedale auf festen Sitz an der Kurbel.
- è Prüfe den Schnellspannhebel und Rastbolzen am Faltmechanismus Hinterrad auf korrekte Position und ordnungsgemäßen Verschluss.

7. Befestigung und Zuladung des STEEREON, der Ausstattung und des Zubehörs prüfen

- è Ausstattung / Zubehör auf ordnungsgemäße Befestigung prüfen (z.B. Gepäckträger, Körbe, Klickfix-Adapter. Siehe auch spezifische Hinweise in der Bedienungsanleitung).
- è Schrauben / Klemmhebel (optional) nachziehen.
- è STEEREON, Ausstattungen und Zubehör nicht über die jeweiligen Belastungsgrenzen hinaus beladen und geändertes Fahrverhalten bzw. Standsicherheit beachten.
- è Etwaige Zuladung zusätzlich gegen Verrutschen sichern und Riemenenden, Spanngurte, etc. sichern, sodass sich diese nicht im Rad verfangen können.

8. Kontrolle auf ungewöhnliche Geräusche, Verfärbungen, Verformungen, Gerüche, Abrieb, Risse und Verschleiß

- è Steig auf und stoße dich ab. Achte darauf, ob sich beim Bremsen, Lenken oder Fahren ein ungewöhnliches Gefühl / Geräusch feststellen lässt.
- è Prüfe STEEREON und verbaute Ausstattung / Zubehör auf etwaige Risse und Verformungen, welche nicht vorhanden sein dürfen.